Lebensimpulse

zu den Texten des jeweiligen Sonn- bzw. Feiertags oder zu aktuellen Themen des Kirchenjahrs.

© Sr. Maria Schlackl SDS

3. Adventsonntag - Lesejahr B

Lebensimpuls 2023 – Das WORT Gottes auf den Punkt gebracht

Was für ein Licht-Blick …
wenn aus Begegnung Erkenntnis wird!
Kommt durch mich jemand auf die Idee, nach Gott zu fragen?

Lebensimpuls 2020

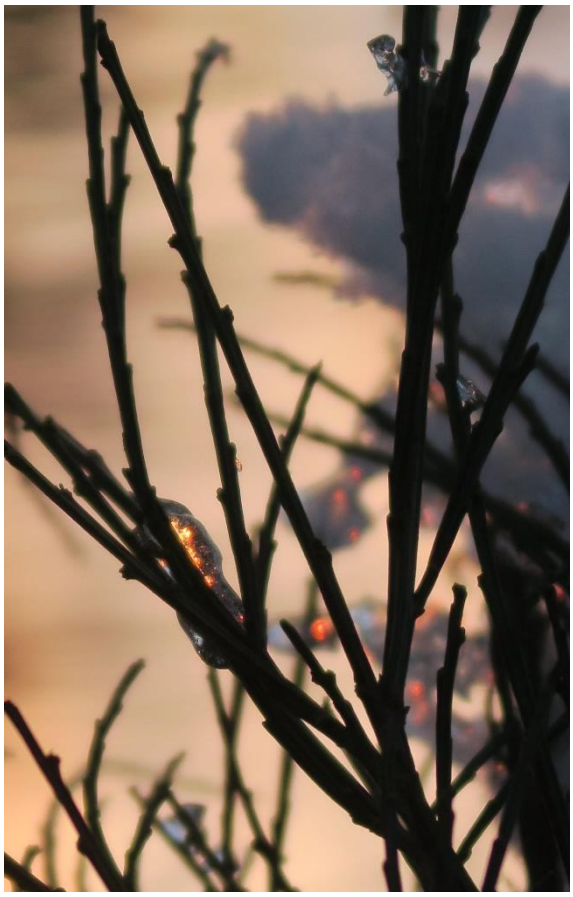
Damit es stimmig wird
das Fest

Die Stimme erheben
Wofür?
Für wen?
Wozu?

Die Stimme eines Rufers in der Wüste
ist sie vernehmbar
in der Wüste
einer unübersichtlich gewordenen Zeit?

Deine innere Stimme
die lautlose
in der Mitte deines Wesens
lenkt sie hin auf das Wesentliche
auf das Kleine
das groß werden will?

Gott
der ganz klein anfängt
mit dir
IN DIR
wachsen will
in deiner Zuversicht
in deinem Beitrag zum Frieden
in deinen leuchtenden Augen
in der Dankbarkeit
dass Gott in dir MENSCH wird
und
dein LEBEN mit dir lebt!



Lebensimpuls 2017

Unerkannt und mittendrin

Übersehbar …

Wie
ist das möglich?

Zu unauffällig
Zu klein
Zu gewöhnlich
Zu lautlos
Zu fremd
Zu herausfordernd

Zu
verschlossen
abgelenkt
zerstreut
überfordert
blind

Voll
anderer Erwartungen?

Unaufdringlich
kraftvoll
in unserer Mitte
Sein Wesen

Geheimnisvolle Dynamik
Schöpferischer Geist
Der menschenfreundliche Gott
Der gottvolle Mensch

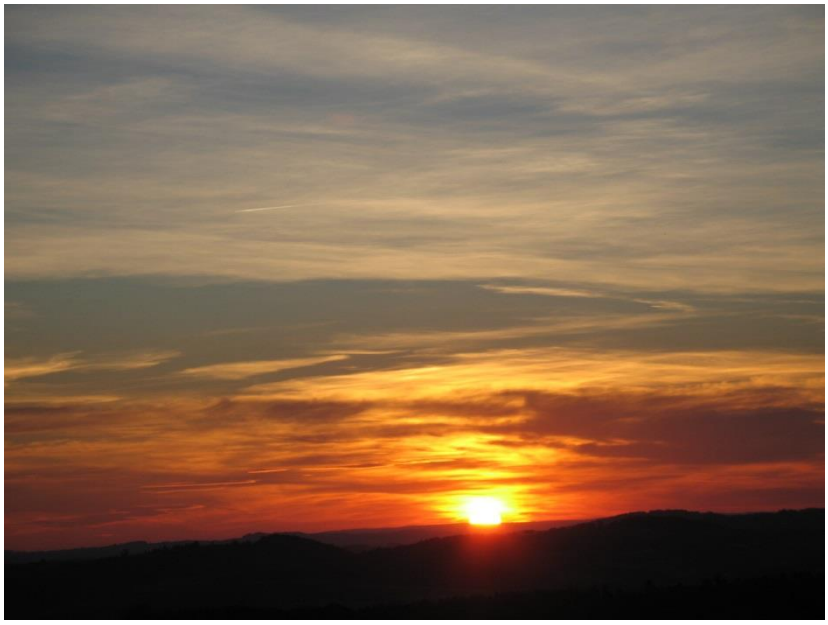
Unerkannt

Nicht verpassen!
Wo alle Angst haben
da will Er mitten drin sein
was viele befürchten
wandelt ER in Hoffnung
wo viele wegschauen
schaut ER hin – und handelt
unübersehbar klar

Jesus!
Was für ein Marken-Name!

Lebensimpuls 2014

Ihr Auftritt, bitte!



Schon mal wo aufgetreten?
auftreten müssen
auftreten dürfen

für einen anderen
auftreten
für eine andere
eintreten

Als Gesandte/r
auftreten

In SEINEM Namen
mit meinem NAMEN
einstehen für das Licht
inmitten aller Dunkelheit

Wofür
trete ich auf und ein?
Wofür stehe ich – mit meinem Namen
als Gesandte/r Gottes?

Geht SEIN Licht
durch MEIN Leben
auf?

Lass es
er-scheinen …

liturgische Texte

1. Lesung: Jes 61,1–2a.10f; 2. Lesung: 1 Thess 5,16–24
Evangelium: Joh 1,6–8.19–28
Es trat ein Mensch auf, der von Gott gesandt war; Sein Name war Johannes. Er kam als Zeuge für das Licht. … Und dies ist das Zeugnis des Johannes, als die Juden von Jerusalem aus Priester und Leviten zu ihm sandten mit der Frage: **Wer bist du?** Er bekannte und leugnete nicht; er bekannte: Ich bin nicht der Christus. Sie fragten ihn: Was dann? Bist du Elija? Und er sagte: Ich bin es nicht. Bist du der Prophet? Er antwortete: Nein. Da sagten sie zu ihm: Wer bist du? **Wir müssen denen, die uns gesandt haben, Antwort geben.** Was sagst du über dich selbst? Er sagte: Ich bin die Stimme eines Rufers in der Wüste: Ebnet den Weg für den Herrn!, wie der Prophet Jesaja gesagt hat.
Die Abgesandten gehörten zu den Pharisäern. Sie fragten Johannes und sagten zu ihm: Warum taufst du dann, wenn du nicht der Christus bist, nicht Elija und nicht der Prophet? Johannes antwortete ihnen: Ich taufe mit Wasser. Mitten unter euch steht einer, den ihr nicht kennt, der nach mir kommt; ich bin nicht würdig, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Dies geschah in Betanien, jenseits des Jordan, wo Johannes taufte.